BITTNER MININGCONSULT

Bergbaunewsletter 36.KW 2018

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

CFT compactfiltertechnic

Grünewald GmbH

KSE-LIGHTS GmbH

We light up your business...

Halbach & Braun HB since 1920

GHH FAHRZEUGE

Technische Hochschule Georg Agricola

THIELE

SCHARF SOLUTIONS FOR MINING TRANSPORT

RDH EQUIPMENT

allmineral

mbe MBE COAL & MINERALS TECHNOLOGY GMBH

TIEFENBACH Control Systems GmbH

indurad The Industrial Radar Company

BETEK

BETE® PERFORMANCE THROUGH ENGINEERING

HANSEN® MADE IN GERMANY SINCE 1969

Theunissen FLUID COMPETENCE

Carl Hamm Röhrenwerk Kupferdreh Carl Hamm GmbH

80 Jahre 1937-2017 vS vonScheven Kugelhähne dynamisch • präzise • sicher

JDT MORE THAN CHAIN

ZEPPELIN® CAT®

SEEBACH® SAARMontan

DÜCHTING PUMPEN

ADVANTEC

ADVANTEC Hydraulik GmbH

MMI Munich Mining & Industry Consulting GmbH

RMG RUHR MONTAN GROUP

Industriële handdsonderminé NIEUWENHAGEN B.V Specialists in Mining and Tunneling Equipment

Mineral & Exploration Dr. Krassmann

BARTEC

KSE-LIGHTS GmbH

We light up your business...

Neue Maßstäbe bei der persönlichen Beleuchtung: Die IX-Helmleuchte der KSE-LIGHTS GmbH

Schon im Oktober 2017 wurde die neue explosionsgeschützte Helmleuchte der IX Serie auf der A+A, der internationalen Messe für Arbeitsschutz, vorgestellt und seit Juni 2018 ausgeliefert.

Mit der Helmleuchte setzt die KSE-LIGHTS GmbH neue Maßstäbe im Bereich der persönlichen Arbeitsbeleuchtung in explosionsgefährdeten Bereichen. Eine der herausstechenden technischen Eigenschaften ist die drahtlose, induktive Ladetechnik, welche den äußeren Verschleiß der Leuchte stark minimiert, da nicht mehr auf äußere Ladekontakte zurückgegriffen werden muss. Durch einen neuen Ladecontroller und einer sehr schonenden Ladung konnte die Lebensdauer des Akkumulators ebenfalls stark verlängert werden (800 Zyklen bei 80% Restkapazität). Ein weiteres Feature sind die zwei Lichtquellen mit unterschiedlichen Abstrahlcharakteristiken, welche für größtmögliche Flexibilität beim Arbeiten in unmittelbarer Nähe sowie auf Distanz sorgen. Die Restkapazität des Akkus kann jederzeit über eine 3-stufige Anzeige visualisiert werden.

Die Atex-Zertifizierung umfasst die **1G** (Zone 0) sowie die **M1** (Bergbau) mit der Temperaturklasse **T4** und der Explosionsuntergruppe **IIC** und kann somit nahezu in jedem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt werden.

Das gesamte IX-System inkl. verschiedener Ladeoptionen wird zu 100% in Deutschland produziert.

Derzeit arbeitet die KSE-LIGHTS GmbH an einer Kompatibilität mit aktuell eingesetzten, vernetzten W-LAN Systemen, um die Leuchte in bestimmten Situationen zu orten oder sogar als Messenger einzusetzen. Dies ist ein wichtiger Schritt in Richtung IoT. Finden Sie hier weitere Informationen über die Helmleuchte und Bezugsmöglichkeiten:

www.KSE-LIGHTS.com

Einschaltknopf drücken / *push button*	Modus / *mode*	Lumen / *lumens*	Leuchtweite / *lighting distance*	Leuchtzeit / *burn time*
Distanzlicht / *distance light*	**Notlicht**/ *emergency*	40	35 m	40 h
	Arbeitslicht/ *worklight*	125	130 m	12 h
Flutlicht / *flood light*	**Arbeitslicht**/ *worklight*	125	25 m²	12 h
Kombiniert*/ *combined**	**Hochleistung** / *high power*	230	25 m² 140 m	6 h

* Nur beim Modell KS-7840-IX verfügbar! / *Only available on KS-7840-IX*

Deutschland

Das Unternehmen Halbach & Braun will ein weltweit führendes Technologie-Zentrum für den Bergbau in Hattingen etablieren. Dabei helfen sollen Beziehungen zu China, die jetzt mit dem Besuch des Parteisekretärs der chinesischen Provinz Shanxi, Luo Huining, bekräftigt wurden. Wichtig soll diese Kooperation auch für viele andere Betriebe der Zulieferindustrie in NRW sein, betont Juniorchef Felix Braun. „Die Beziehungen zu China sind extrem wichtig für uns, denn einen Heimatmarkt gibt es nicht mehr“, erklärt Braun für das Familienunternehmen, das auf Kettenkratzerförderer und Brecheranlagen für den Bergbau spezialisiert ist. Von 15 bis 20 Millionen Euro Umsatz im Jahr, kämen acht bis zehn Millionen aus China – zu 80 Prozent aus der Provinz Shanxi. Denn die ist eines der wichtigsten Kohlereviere der Volksrepublik China und weltweit. Mehr als eine Milliarde Tonnen Kohle wird in der Provinz jährlich gefördert – auch mit Technik aus Hattingen. Vor drei Jahren gründete Halbach & Braun eine Unternehmenspartnerschaft in Shanxi. Die soll nun der Grundstein für den Ausbau des Standortes in Hattingen sein. „Wir möchten das technische Know-how in Deutschland halten und den Chinesen zugänglich machen.“ Angst vor einer Übernahme eigener Ideen durch die Chinesen hat Felix Braun nicht. Deren Stärken lägen in der Massenfertigung. „Unsere Stärke ist die Innovationskraft und die ist schwer zu kopieren“, betont Braun. Ziel ist es, die Kooperation mit den Chinesen zu intensivieren. So sollen die Ideen und Entwicklungen weiter aus Deutschland, aus Hattingen, kommen. 45 Menschen arbeiten derzeit bei Halbach & Braun daran – 20 in der Verwaltung und 25 in der Fertigung. Diese Arbeitsplätze will das Familienunternehmen erhalten und sogar weiter ausbauen. Denn Braun legt Wert darauf, dass nicht nur das Wissen vor Ort bleibt, sondern auch technische Fertigkeiten zur Erstellung von Einzelteilen und Prototypen. Die einfachen Fertigungsschritte gingen nach China. Auch für die Zuliefererindustrie in Nordrhein-Westfalen sei der Markt in Fernost eine große Chance, ist Braun sicher. 90 Prozent der Teile beziehe Halbach & Braun aus NRW. „Und auch viele andere Betriebe könnten von der Kooperation mit China profitieren, weil es bei uns keinen Heimatmarkt mehr gibt, die letzten Zechen schließen.“ Im Stich gelassen fühlt Braun sich unterdessen von der deutschen Politik, die wenig Interesse zeige. Umso mehr freut er sich über die „starke politische Rückendeckung“ aus China. So sei der Besuch von Luo Huining eine „außergewöhnliche Ehre“. Der hatte auch Station in der Staatskanzlei gemacht und war von Stephan Holthoff-Pförtner, Minister für Bundes- und Europangelegenheiten sowie Internationales, in Vertretung von Ministerpräsident Armin Laschet empfangen worden.

Die Firma Halbach & Braun wurde im Jahr 1920 gegründet. Das mittelständische Familienunternehmen wird derzeit in dritter Generation geführt. Aufgebaut wurde das Unternehmen für Tagebau und Tiefbau in Wuppertal. Seit 2010 hat es seinen Hauptsitz in Hattingen. 2015 wurde in einer neuen Fertigungshalle am Hauptstandort die Produktion aufgenommen. 2017 hatte die Halbach & Braun Maschinenanlagen GmbH die insolvente Schwesterfirma für Industrieanlagen am gleichen Standort übernommen.

GHH stellt mit dem neuen LF14 den stärksten Load Haul Dumper in der Nutzlastklasse bis 14t. Der 38,5t schwere Lader hat einen Volvo-Motor mit 285 kW.

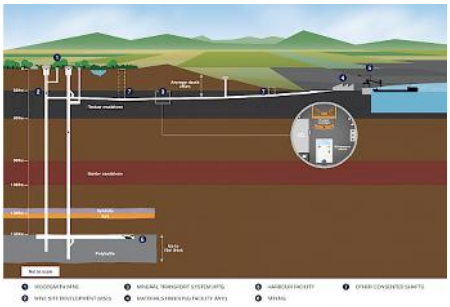
GHH LF14

Großbritannien

Banks Mining hat für den neuen Steinkohletagebau Bradley einen zweiten gebrauchten Bagger vom Typ Komatsu PC3000-6 gekauft.

Komatsu PC3000-6

Sirius Minerals Plc. hat auch die Planung und die Auffahrung der restlichen Auffahrlose für die insgesamt 37km langen Förder-und Transportstrecken für das Polyhalitebergwerk Woodsmith in North Yorkshire an die STRABAG vergeben.



Geplantes Bergwerk

Finnland

ABB liefert für den neuen Schacht das Goldbergwerks Kittilä der Agnico Eagle Finland Oy die beiden neuen Fördermaschinen. Für die Skipförderung wird eine Fördermaschine mit 2,5 MW und für den Personen- und Materialbetrieb eine 1,2 MW eingebaut. Die Skipförderung arbeitet mit zwei Gefäßen, die Gestellförderung mit Korb und Gegengewicht.

Tschechien

Důl Alexander v Ostravě
1896 wurde das Bergwerk Alexander I in Ostrava gebaut. Namensgeber war der Marktgraf Alexander Pallavicini, der von 1888 bis 1910 Vorsitzender der Ferdinands-Eisenbahnverwaltung war. 1898 ging das Bergwerk in Förderung. Stillgelegt wurde es 1992. Fast alle Gebäude des Bergwerks verfielen. Die

staatliche DIAMO, verantwortlich für die stillgelegten Bergwerke und die Wasserhaltung in Tschechien beauftragte die Firma Ekofas die Gebäude des Bergwerks Alexander zu restaurieren und in den Zustand von 1902 zu versetzen. Die Arbeiten im Bereich des Schachtes gestalteten sich wegen ständigem Methanaustritt schwierig. Zum Tag des offenen Denkmals am 8. und 9.9. haben Besucher nun erstmals die Gelegenheit das restaurierte Bergwerk zu besichtigen.

Bergwerk Alexander

Im Braunkohletagebau Jan Šverma hat der Abraumbagger E7/ R152 eine neue Schaufel erhalten. Der 40 Jahre alte Bagger wiegt 371t.

Bagger E7/R152

Polen

Die Steinkohlebergwerke förderten im ersten Halbjahr 2018 insgesamt 31,9 Mio.t. (2017 waren es 32,8 Mio.t). Abgesetzt werden konnten 31,3 Mio.t (2017 waren es 33,4 Mio.t).

Kokskohle steht auf der Liste der kritischen Rohstoffe in der EU. Deshalb erwägt die JSW ein Angebot zum Erwerb der Kontrolle der australischen Prairie Mining Limited. Prairie plant den Bau der Kokskohlebergwerke Debiensko und Jan Karski.

Bulgarien

Die kanadische Dundee Precious Metals Inc. hat 2003 das Goldbergwerk Chelopech übernommen und es kontinuierlich modernisiert und zu einem Weltklassebergwerk gemacht. Seit 1954 wurden 19,7 Mio.t Roherz. Seit der Übernahme fördert das Bergwerk 2,2 Miot Roherz jährlich und produziert daraus 120.000 Unzen (3,4t) Gold und 18.000t Kupfer. Der alte Firststoßbau mit dem Zubruchgehen der First wurde abgelöst durch den Langlochfirststoßbau mit Verfüllen des Abbauhohlraums. Es wurden 117 neue Untertagefahrzeuge angeschafft.

Goldbergwerk Chelopech

Russland

Der Bergbaudienstleister Region 42 im Kuzbass hat vier neue Bagger vom Typ Komatsu PC1250SP-8 gekauft.

Komatsu PC1250SP-8

Die Baikal Mining Company hat mit dem Bau des Kupferbergwerks und der Hütte Udokan in Ostsibirien begonnen. Ab 2022 sollen jährlich 12 Mio.t Roherz gefördert, aufbereitet und verhüttet werden.

Ägypten

Das Konsortium aus der Dongfang Electric Corp. und Shanghai Electric Group hat den Vertrag zum Bau des 6.600 MW-Kohlekraftwerks in Hamrawein erhalten. Das Kraftwerk besteht aus sechs ultra-superkritischen 1.100 MW Blöcken.

Südafrika

Der chinesische Bau- und Bergbaumaschinenhersteller XCMG hat an einen Tagebaukunden 3 St. 40t Dumper XDA40, 1 St. Bagger XE470D, 1 St. Grader GR2405 und 1 St. LKW LW1200KN geliefert.

XDA40 *XE470D* *GR2405* *LW1200KN*

Buffalo Coal Corporation plant das Kohlebergwerk Magdalena wegen Unwirtschaftlichkeit stillzulegen und mit einer Umstrukturierung wieder rentabel zu machen. Alle Bergbaudienstleistungen mit der STA Coal Mining Company wurden gekündigt. Das Bergwerk fördert 1,2 Mio.t verkaufsfähige Kohle im Jahr.

Bergwerk Magdalena

USA

Blaschak Coal Corporation will den Anthrazittagebau an der Route 61 in der Nähe von Centralia auf das 27m mächtige Mammutanthrazitflöz wieder aufnehmen. Über einen Zeitraum von 20 Jahren sollen jährlich 200.000 bis 300.000t Anthrazit gefördert werden. Das Unternehmen erhält zur Wiederaufnahme der Förderung einen staatlichen Zuschuss von 1 Mio. USD. Im März 2016 war der Tagebau stillgelegt worden.

Anthrazittagebau

Die amerikanische Tochter der deutschen BEUMER Group hat von der Knight Hawk Coal LLC in Illinois den Auftrag zum Bau eines 6,4km langen Überlandförderers erhalten. Das Band beginnt am neuen Portal des Förderberges vom Bergwerk Prairie Eagle. Ab April 2019 soll es jährlich gut 5 Mio.t Roh kohle zur Hauptaufbereitung von Knight Hawk.

Überlandförderer von BEUMER

Die kanadische Barrick Gold Corporation hat mit den Vorarbeiten für das Teufen des dritten Schachtes auf dem Goldbergwerk Turquoise Ridge in Nevada begonnen. Das eigentliche Teufen beginnt Ende 2018, spätestens Anfang 2019. 2022 soll der Schacht in Förderung gehen und die jährliche Goldproduktion auf mehr als 500.000 Unzen (14,17t) steigern.

Turquoise Ridge Schacht 1 und 2

Kanada

Die chinesische Zijin Mining hat für 1,41 Mrd. USD den Gold- und Kupferproduzenten Nevsun Resources übernommen. Im Vorfeld hatte Lundin Mining eine Übernahme abgelehnt.

Kupfer-Zinktagebau Bisha in Eritrea

Im Oktober 2017 hat Coeur Mining das Silber-, Zink- Bleibergwerk Silvertip übernommen. Schon im März 2018 wurden die Aufbereitung und die Förderung in Betrieb genommen. Anfänglich mit durchschnittlich 450t am Tag. Bis Ende des Jahres soll die Tagesförderung auf 750t, bis Anfang 2019 auf 1.000t hochgefahren werden.

Bergwerk Silvertip

Mexiko

Consolidated Zinc Limited hat 2016 das Zink-, Blei- und Silberbergwerk Plomosas übernommen. Von 1945 bis 1974 wurden mehr als 2 Mio.t Roherz mit 22% Zink und Blei und über 80g/t Silber gefördert. Seit 1. September 2018 wird gefördert. Grupo Mexico wird das Roherz in seiner Aufbereitung San Eulalia aufbereiten und an die Hütte Potosi verkaufen. Derzeit werden 2.500t Roherz täglich geliefert. Bis Ende Dezember sollen es 7.500t werden.

Bergwerk Plomosas

Brasilien

Das Land ist der weltweit größte Produzent von Holzkohle. Die Eisenhersteller sind die Hauptabnehmer der Holzkohle. Wegen steigender Gaspreise verwenden sich jetzt auch viele Haushalte im Landesinneren die Holzkohle zum Kochen und Heizen.

Holzkohleproduktion

Chile

In den nächsten zehn Jahren sollen 44 Bergbauprojekte, die insgesamt 3,5 Mio.t Kupfer produzieren werden mit einer Gesamtinvestition von 66 Mrd. USD verwirklicht werden.

Australien

Wegen niedriger Goldpreise und knapper Kasse hat Eastern Goldfields alle Arbeiten zur Inbetriebnahme des Goldtagebaus Davyhurst eingestellt. 36 eigenen Mitarbeitern und allen Fremdfirmen wurde gekündigt.

Böschungssicherung

Nachdem der vierte Continuous Miner und der dazu gehörende Ankerbohrwagen seit August 2018 auf dem Kokskohlebergwerk Cook Colliery von Bounty Mining in Betrieb ist, werden am September monatlich 80.000t Kohle gefördert. Gebaut wird das 4,3m mächtige Flöz Argo. Das Strebbergwerk mit einer Jahresförderung von 3,5 Mio.t wurde im Mai 2017 nach einem Wassereinbruch komplett geflutet. Bounty Mining hatte im Dezember 2017 das Bergwerk von Caledon Coal und Blackwater Coal übernommen und Anfang 2018 wieder in Förderung genommen. Ziel ist eine Jahresförderung von 2,2 Mio.t.

Continuous Miner

Vietnam

Das Land hat mehr als 5.000 Lagerstätten mit mehr als 60 verschiedenen Metallerzen. Darunter sind 7% der weltweiten Bauxitvorkommen. Masan Resources hat eine Mehrheitsbeteiligung an der Nui Phao Mining erworben und mit dem Tagebau Nui Phao den größten Wolframtagebau weltweit gebaut. Der Tagebau fördert jährlich 3,5 bis 3,8 Mio.t Roherz mit Wolfram, Wismut, Flussspat, Kupfer und Gold. Vietnam versorgt die Welt mit gut 40% des benötigten Wolframs.

Wolframtagebau Nui Phao

Die Regenzeit im Juli und August bereitet den Kohletagebauen des Landes immer wieder große Schwierigkeiten. Der Abbau wird immer wieder, trotz erhöhten Einsatzes von Pumpen und Notstromversorgungen durch zulaufendes Wasser und Erdrutsche beeinträchtigt.

Kohletagebau der Duong Huy Coal Company

In den ersten sieben Monaten von 2018 wurden 11,9 Mio.t Kohle importiert. Während der Preis indonesischer Kohle bei 59,2 Euro/t lag, kostete chinesische Kohle 303,4 Euro/t.

Welt

Mitte 2018 waren in 31 Ländern 413 Atomkraftwerke am Netz. 2002 waren es noch 438. 2017 erreichte die Erzeugung aller Atomkraftwerke 2.500 Terawattstunden Strom. Damit erzeugten sie 10,3% der weltweiten Energie. In 15 Ländern werden derzeit Kernkraftwerke gebaut. Neu hinzu kamen die Türkei und Bangladesch. Jordanien, Malaysia, die USA, Argentinien, Indonesien und Kasachstan dagegen haben geplanten Bau neuer Atomkraftwerke verschoben.

Der weltweite Markt für Bergbauausrüstungen soll bis 2023 auf 88,7 Mrd. USD steigen.

Grubenunglücke

Durch matte Wetter wurden auf einem Steinkohlebergwerk in Bolan / Belutschistan / Pakistan zwei Bergleute getötet. Das Bergwerk gehört einer lokalen Gesellschaft.

Steinkohlebergbau in Bolan

Beim Zusammenbruch eines 70m tiefen illegalen Goldabbaus wurden in Jambi / Indonesien sechs Bergleute getötet.

Glückauf